Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Institut für Informatik und Praktische Mathematik
Prof. Dr. W.-P. de Roever · Prof. Dr. R. v. Hanxleden
Dipl. Inf. K. Baukus · Dipl. Inf. J. Lukoschus

Synchrone Sprachen

Sommersemester 2002 | 17. Mai 2002

Serie 5 (Einzelabgabe)
Mittsemestertest

<u>**Thema :**</u> **Statemate**

Ausgabetermin: 17. Mai 2002

Abgabe: 24. Mai 2002

Aufgabe 1: [3 Punkte]

Geben Sie korrekte Statecharts für das Fernseher/Videotext-Beispiel an und begründen Sie Ihre Korrekturen!

Aufgabe 2: [4 Punkte]

Was ist die Synchrony-Hypothese? Welche Argumentation führt zu dieser These? Nennen Sie Vor- und Nachteile!

Aufgabe 3: [4 Punkte]

Im Lichte von Aufgabe 2, was sind Vor- und Nachteile der implementierten Semantik (siehe Kapitel 6, Harel & Politi)?

Aufgabe 4: [4 Punkte]

Warum schließen sich Kausalität, Modularität und Responsiveness aus?

Aufgabe 5: [2 Punkte]

Haben Statecharts ein formales Interface in Statemate? Woran liegt das?